

statistik.aktuell

Frankfurter Bürgerbefragung 2015: Image der Stadtverwaltung

Ansehen der Stadtverwaltung so gut wie noch nie

Das Ansehen der Stadtverwaltung wurde von den 1525 Befragten der Bürgerbefragung im Dezember 2015 so gut wie noch nie zuvor bewertet. Auf die Frage: „Welche Meinung haben Sie persönlich von der Frankfurter Stadtverwaltung?“ gaben fast drei von fünf Frankfurterinnen und Frankfurtern (59 %/+1 %-Punkt gegenüber dem Vorjahr) eine „sehr gute“ (13 %/unverändert) oder „gute“ Meinung (46 %/+1 %-Punkt) an. Rund ein Drittel (36 %/-2 %-Punkte) äußerte sich unentschieden oder konnte keine Einschätzung abgeben. Nur eine Minderheit (5 %/+1 %-Punkt) hat selbst eine „schlechte“ (4 %/+1 %-Punkt) oder „sehr schlechte“ (1 %/unverändert) Meinung von der Stadtverwaltung.

Das Ansehen, von dem die Frankfurterinnen und Frankfurter glauben, dass es in der Öffentlichkeit vorherrscht, wird regelmäßig niedriger eingestuft als die eigenen (guten) Erfahrungen. Diese Einschätzung hat sich diesmal besonders stark verbessert. Fast zwei von fünf Befragten (37 %/+4 %-Punkte)

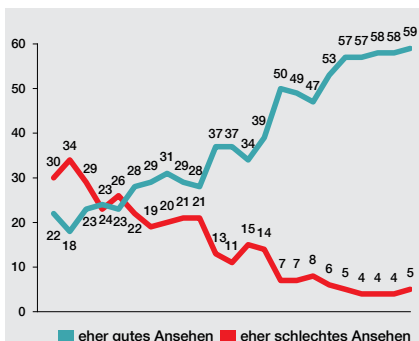
vertreten die Auffassung, dass die Frankfurter Verwaltung ein hohes Ansehen in der Öffentlichkeit genießt und nur jede/r Neunte (11 %/unverändert) ist gegenteiliger Ansicht. Noch nie waren die persönliche Wahrnehmung und die Einschätzung des öffentlichen Ansehens so positiv.

Bei der Frage nach der Zufriedenheit mit der Arbeit der Stadtverwaltung wird diese Entwicklung bestätigt. Der Anteil der Unzufriedenen (5 %/unverändert) liegt weiter auf niedrigstem Niveau, und der Anteil der Zufriedenen (46 %/+5 %-Punkte) liegt deutlich über dem Vorjahreswert und auch über dem bisherigen Höchstwert aus dem Jahr 2013 (43 %).

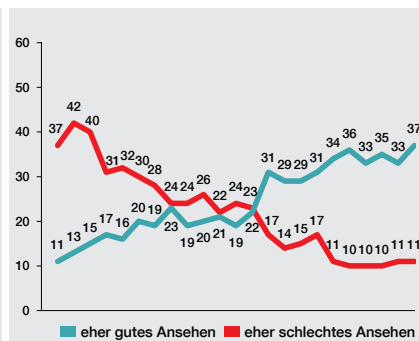
Frankfurterinnen und Frankfurter loben besonders die Zuverlässigkeit der Stadtverwaltung

Neben den hohen Einstufungen bei der Zufriedenheit sowie beim persönlichen und öffentlichen Ansehen zeigen auch die Ergebnisse der seit 2002 abgefragten Imagekomponenten die deutlich po-

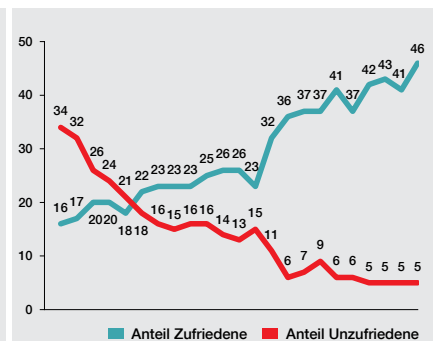
Ansehen der Stadtverwaltung beim Befragten persönlich 1993 bis 2015



Ansehen der Stadtverwaltung in der Öffentlichkeit 1993 bis 2015



Zufriedenheit mit der Arbeit der Stadtverwaltung 1993 bis 2015



sitivere Stimmungslage der Frankfurterinnen und Frankfurter. So „zuverlässig“ (56%/+2 %-Punkte) wurde die Stadtverwaltung noch nie empfunden.

Auch die „Bürgerorientierung“ (44%/+1 %-Punkt) liegt heute wieder auf dem Höchstwert des Jahres 2011. Gleichzeitig wird die Verwaltung etwas moderner (38%/+1 %-Punkt) und sparsamer (21%/+2 %-Punkte), aber auch etwas bürokratischer (40%/+1 %-Punkt) und etwas weniger flexibel (27%/-1 %-Punkt) empfunden. Allerdings sind bei einigen Imagekomponenten die Anteile der Be-

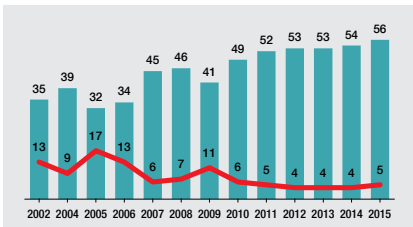
fragten mit gegenteiliger Ansicht im Vergleich zum Vorjahr etwas größer geworden.

Die ebenfalls abgefragten negativen Eigenschaften wie „unfähig“ oder „korrupt“ werden jedoch mit zunehmender Mehrheit zurückgewiesen. Noch nie stimmten so viele Frankfurterinnen und Frankfurter darin überein, dass die Stadtverwaltung weder als „unübersichtlich“ (38%/+4 %-Punkte) noch als „unfähig“ (55%/+3 %-Punkte) oder „korrupt“ (48%/+1 %-Punkt) zu bezeichnen ist. Dob, pg

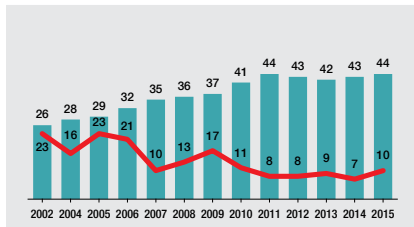
Image der Stadtverwaltung

■ trifft zu
■ trifft nicht zu

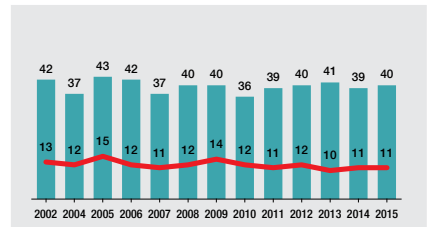
zuverlässig



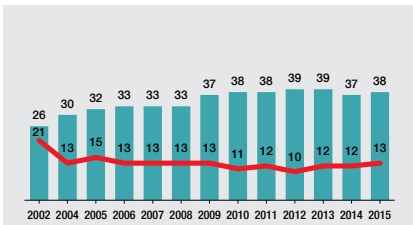
bürgerorientiert



bürokratisch



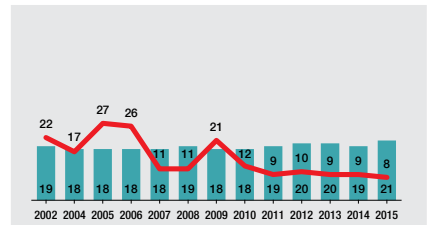
modern



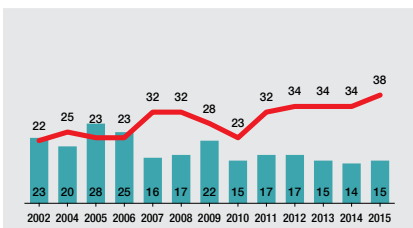
flexibel



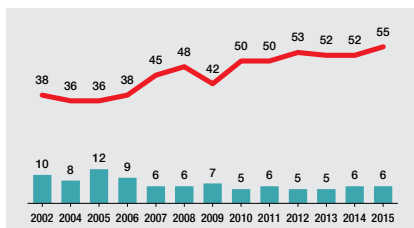
sparsam



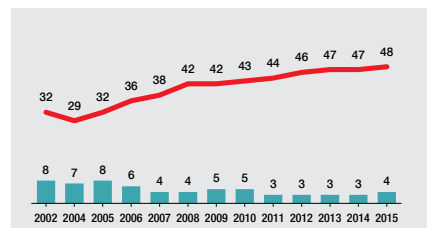
unübersichtlich



unfähig



korrupt



Angaben in %, fünfstufige Skala, sortiert nach Anteil „trifft zu“.

